

## **PRESSEMITTEILUNG**

Berlin, 15. Juni 2023

# **Gesundheit rund um die Geburt – Der Aktionsplan als Schlüssel für einen Kulturwandel**

**Anlässlich des Hauptstadtkongresses fordert der Kooperationsverbund gesundheitsziele.de einen zügigen Start des im Koalitionsvertrag der Bundesregierung angekündigten Aktionsplans zur Stärkung der Geburtshilfe in Deutschland.**

„Wir brauchen jetzt einen Kulturwandel in der Geburtshilfe. Die anstehenden Reformen bieten viel Potenzial, die selbstbestimmte Geburt zu stärken. Diese Chance sollten wir ergreifen. Die Bedürfnisse der werdenden Mütter und ihrer Familien müssen im Mittelpunkt stehen. Für die vollständige Umsetzung des Gesundheitsziels braucht es aber mehr, beispielsweise einen Aktionsplan, der die gesamte Lebensphase des Kinderkriegens in den Blick nimmt“, betont Saskia Weishaupt, Mitglied des Deutschen Bundestags für die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen.

Mit dem nationalen Gesundheitsziel „Gesundheit rund um die Geburt“ liegt eine gemeinsame Haltung aller relevanten Akteurinnen und Akteure darüber vor, wie vorhandene Ressourcen und Potenziale umfassend gefördert werden können, um die Gesundheit rund um die Geburt zu stärken. „Mit diesen konsentierten Zielen und Vereinbarungen – getragen von über 140 Akteuren aus dem Gesundheitswesen, der Politik, der Wissenschaft und der Gesellschaft – liegt ein Maßnahmenpaket vor, an den ein Aktionsplan sofort anknüpfen kann“, erklärt Ulrike Elsner – vdek-Vorstandsvorsitzende und Beauftragte des GVG Vorstandes für gesundheitsziele.de.

2021 haben sich die Regierungsparteien auf Bundesebene im Koalitionsvertrag darauf geeinigt, einen Aktionsplan zur Umsetzung des nationalen Gesundheitsziels „Gesundheit rund um die Geburt“ auf den Weg zu bringen. Gemeinsam mit dem Bundesgesundheitsministerium hat der Kooperationsverbund Gesundheitsziele.de 2017 das nationale Gesundheitsziel „Gesundheit rund um die Geburt“ veröffentlicht. Mehrere Bundesländer haben das Gesundheitsziel in den letzten Jahren aufgegriffen und mit der Umsetzung begonnen.

Der Kooperationsverbund gesundheitsziele.de fordert, die Arbeit an dem Aktionsplan zügig zu beginnen. Ein Aktionsplan ermöglicht es, die vereinbarten Ziele gemeinsam maßgeblich voranzubringen und erforderliche gesetzliche Veränderungen anzustoßen. Dabei ist es entscheidend, die Bundesländer und alle relevanten Bundesministerien aktiv mit einzubeziehen. Das Potential ist enorm. Neben einem Kulturwandel in der Geburtshilfe, ermöglicht eine Umsetzung des Gesundheitsziels, am Lebensanfang die Weichen mit Blick auf Gesundheit grundsätzlich neu zu stellen.

Saskia Weishaupt & Ulrike Elsner diskutieren heute auf dem Hauptstadtkongress über das Gesundheitsziel, den Aktionsplan und wie eine bessere Vernetzung der Akteure für mehr Qualität in der Geburtsversorgung gelingen kann.

## Weitergehende Informationen

1. Forderungspapier des Kooperationsverbundes [gesundheitsziele.de](https://gesundheitsziele.de) vom 15.06.2023: „Gesundheit rund um die Geburt –Der Aktionsplan als Schlüssel für einen Kulturwandel“

2. Auszug aus dem Koalitionsvertrag „[Mehr Fortschritt wagen](#)“

„Wir setzen das Nationale Gesundheitsziel „Gesundheit rund um die Geburt“ mit einem Aktionsplan um. Wir evaluieren mögliche Fehlanreize rund um Spontangeburt und Kaiserschnitte und führen einen Personalschlüssel für eine 1:1-Betreuung durch Hebammen während wesentlicher Phasen der Geburt ein. Wir stärken den Ausbau hebammengeleiteter Kreißsäle und schaffen die Möglichkeit und Vergütung zur ambulanten, aufsuchenden Geburtsvor- und nachsorge für angestellte Hebammen an Kliniken.“ (Seite 67)

3. Das Nationale Gesundheitsziel „[Gesundheit rund um die Geburt](#)“, 2017

Die 2022 publizierten Factsheets sind eine Ergänzung und Aktualisierung des publizierten Gesundheitsziels „Gesundheit rund um die Geburt“ von 2017:

[Factsheet 1 \(Ziel 1\): Eine gesunde Schwangerschaft wird ermöglicht und gefördert](#)

[Factsheet 2 \(Ziel 2\): Eine physiologische Geburt wird ermöglicht und gefördert](#)

[Factsheet 3 \(Ziel 3\): Die Bedeutung des Wochenbetts und die frühe Phase der Elternschaft sind anerkannt und gestärkt](#)

[Factsheet 4 \(Ziel 4\): Das erste Jahr nach der Geburt wird als Phase der Familienentwicklung unterstützt. Eine gesunde Entwicklung von Eltern und Kind wird ermöglicht und gefördert.](#)

3. Zum Kooperationsverbund [gesundheitsziele.de](https://gesundheitsziele.de)

Im Kooperationsverbund [gesundheitsziele.de](https://gesundheitsziele.de) werden seit über 20 Jahren nationale Gesundheitsziele entwickelt und vorangebracht. Der Verbund ist ein Zusammenschluss von über [140 Organisationen](#). Der Verbund verfolgt den „Health in All Policies“-Ansatz. Er leistet mit seiner Arbeit einen wichtigen Beitrag, die Gesundheit der Bevölkerung in unterschiedlichen Bereichen zu verbessern. Eine Übersicht über die bereits veröffentlichten nationalen Gesundheitsziele finden Sie [hier](#).

## Pressekontakte:

Hanna Buse

Referentin Gesundheitsziele

[h.buse@gvg.org](mailto:h.buse@gvg.org) | 030 240 8825-20 | [www.gvg.org](https://www.gvg.org)

Julia Junk

Referentin Gesundheitsziele

[j.junk@gvg.org](mailto:j.junk@gvg.org) | 030 240 8825-18 | [www.gvg.org](https://www.gvg.org)